

Sie interessieren sich für ein ehrenamtliches Engagement als Geschichtsschreiber:in?

Wir laden Sie herzlich ein zur

## INFORMATIONSV VERANSTALTUNG

am

**Montag**

**05. Februar 2024**

**18:00 Uhr**

in der Geschäftsstelle  
des ASB in Krefeld,

Wimmersweg 29, 47807 Krefeld

Hier hören Sie ein Textbeispiel, erhalten Einblick durch Erfahrungsberichte bisheriger Geschichtsschreiber:innen und erfahren alles Wissenswerte, z.B. zu Rahmenbedingungen, Zeitaufwand und Inhalten der Begleitgruppe.

## Geschichtsschreiber:innen gesucht

Sie möchten sich als Geschichtsschreiber:in engagieren? Bei der Informationsveranstaltung erfahren Sie alles Nähere.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch persönlich.

## Zeitzeug:innen gesucht

Sie blicken auf ein langes Leben zurück und möchten von Ihren Erinnerungen erzählen? Ganz gleich, ob Sie in Krefeld geboren oder im Laufe Ihres Lebens hierher gezogen sind: Sie sind uns als Zeitzeug:in herzlich willkommen!



### Kontakt:

Arbeiter-Samariter-Bund  
Region Düsseldorf e.V.  
Geschäftsstelle Krefeld  
Wimmersweg 29 | 47807 Krefeld  
Telefon: 02151/93417-0  
Fax: 02151/93417-19  
E-Mail: [info@asb-krefeld.de](mailto:info@asb-krefeld.de)  
Internet: [www.asb-krefeld.de](http://www.asb-krefeld.de)

## Geschichtsschreiber:innen gesucht

### Unsere Ansprechpartnerin:

Bärbel Deußen  
Freiwilligenkoordinatorin  
[b.deussen@asb-krefeld.de](mailto:b.deussen@asb-krefeld.de)

**02151/93417-28**

Unser Blog zum Projekt:

[www.geschichtsschreiber-asb.de](http://www.geschichtsschreiber-asb.de)

**Wir helfen  
hier und jetzt.**

**ASB**  
Arbeiter-Samariter-Bund

## Erinnerungsschätze bewahren

Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg, Währungsreform und Wirtschaftswunder – wie haben Kinder und Jugendliche diese Umbrüche erlebt? Wie hat sich die Teilung Deutschlands auf ihre Lebenswege ausgewirkt? Oder die 68er?

Ältere Krefelder:innen können noch von diesen Zeiten erzählen. Sie erinnern sich an Kinderspiele wie Kickern und „Verstoppen“, an Hamsterfahrten und „Fringsen“. Sie berichten von der „guten, alten Zeit“ und von Schrecken, für die manchmal kaum die Worte reichen, von Alltäglichem, das uns heute fremd ist, und davon, wie sie trotz Widrigkeiten ihren Weg gefunden haben.

**Wir möchten, dass dieser wertvolle Erinnerungsschatz nicht verloren geht!**

Rheinstraße mit Blick auf Dionysiuskirche, 1938  
Foto: Stadtarchiv Krefeld



## Geschichtsschreiber:innen gesucht

Sie möchten helfen, den Erinnerungsschatz älterer Menschen zu heben? Sie haben Freude am Schreiben? Dann laden wir Sie ein, sich als Geschichtsschreiber:in zu engagieren.

### Was heißt das?

Wir suchen Interessierte, die sich Zeit nehmen für ältere Menschen, sich deren Lebensgeschichte erzählen lassen und diese aufschreiben. Wir vermitteln den Kontakt zu Krefelder:innen, die gerne ihre Geschichte(n) erzählen möchten. Sie besuchen einen dieser Menschen zu Hause – wann und wie oft wird gemeinsam vereinbart. Das Gehörte wird von Ihnen aufgeschrieben und von uns als kleines, persönliches Buch gedruckt.

## Was kann daraus werden?

Die eigene Lebensgeschichte als kleines Buch: Das ist das besondere Geschenk, das die Geschichtsschreiber:innen den Besuchten machen. Umgekehrt beschenken die Erzählenden Sie mit einem Einblick in erlebte Geschichte.

Aber es kann noch mehr daraus werden: Auszüge aus im Projekt entstandenen Texten werden bei Lesungen vorgetragen und können auf dem Blog [www.geschichtsschreiber-asb.de](http://www.geschichtsschreiber-asb.de) nachgelesen werden. Zwei Anthologien sind bereits erschienen. Voraussetzung ist natürlich immer das Einverständnis der Beteiligten.



## Der ASB unterstützt Sie!

In einer begleitenden Gruppe an 10 Terminen über 8 Monate hinweg, jeweils montags von 18 bis 20 Uhr, bieten wir Ihnen Fortbildung und Erfahrungsaustausch.

Selbstverständlich stellen wir Ihnen auch die entsprechende technische Ausrüstung zur Verfügung.